

## Harburg & Umland

## Nachrichten

## Sport

MEDIZIN: DR. ANDREAS SCHNEIDER ORGANISIERT GEFRAGTES UROLOGEN-TREFFEN

# Salzhausens Kongress-Arzt

Der Urologe mit Belegbetten im Krankenhaus erwartet gut 100 Berufskollegen zu seinen "11. Salzhäuser Gesprächen".

Von Rachel Wahba

Google Anzeige

### Fortbildungspunkte Ärzte

79.617 Fortbildungen auf docampus Fach + Ortssuche - sofort anmelden

[fortbildungen-aerzte.docampus.de](http://fortbildungen-aerzte.docampus.de)

Salzhausen. Er sei ein echter Technik-Freak und überzeugter Apple-Anhänger, sagt **Dr. Andreas Schneider** (54) und zieht damit den tiefen Graben, der in aller Welt zwischen Appel- und Windows-Anhängern liegt, mitten durch das **Salzhausener Krankenhaus**. Dann zeigt Schneider seine neueste Errungenschaft - ein I-Phone von Apple: "Damit kann man telefonieren und ins Internet gehen."

Eines der Themen, die in diesem Jahr bei den "11. Salzhäuser Gesprächen", einem hochkarätigen Bundeskongress der urologischen Belegärzte, auf der Tagesordnung stehen, liegt dem Technik-Freak naturgemäß besonders am Herzen - neue Computerprogramme, die aus eindimensionalen Bildern von Ultraschall, Computertomografie und Magnetresonanztomografie dreidimensionale Bilder errechnen. Schneider: "Als operierender Urologe kann ich auf diesen Computerbildern vor dem Eingriff jetzt ganz genau räumlich sehen, wo beispielsweise an der Blase oder Niere der Tumor sitzt, wo eine große Aorta verläuft, die ich nicht verletzen darf. All das musste ich mir vorher anhand der eindimensionalen Schnittbilder vorstellen."

Vor elf Jahren hat Andreas Schneider, für den schon im Alter von 17 Jahren klar war, dass er "in die Medizin gehen wollte", zum ersten Mal die "Salzhäuser Gespräche" initiiert. "Ich wollte ein Forum und eine Anlaufstelle für Belegärzte schaffen, etwas, das es bis dahin einfach nicht gab, weil wir Belegärzte im Gesundheitswesen doch eine Außenseiterrolle spielen", so Schneider. Schneider teilt sich mit seinem Kollegen Dr. Ralf Kirsten eine urologische Praxis in Winsen, zusätzlich teilen sich die beiden Ärzte 23 Belegbetten im Krankenhaus Salzhausen. Die beiden Urologen decken damit den Bedarf von 15 Betten, die der Landkreis Harburg an urologischen Betten für rund 235 000 Einwohner vorhalten muss, ab.

In Deutschland praktizieren rund 2500 Urologen. Nur 15 Prozent aller urologischen Krankenhausbetten werden belegärztlich betreut. Dabei ist das Prinzip "Belegarzt" einfach und kostensparend. Schneider: "Der Patient kommt in meine Praxis. Ich stelle die Diagnose, beispielsweise einen Nierenstein, überweise ins Krankenhaus. Dort empfangen ihn, weitere Untersuchungen sind nicht nötig, weil ich meinen Patienten kenne. Ich entferne den Nierenstein, entlasse den Patienten und der kommt in meine Praxis zur Nachsorge."

Schneiders "Salzhäuser Gespräche", die bereits nach dem ersten Kongress nach Lüneburg verlegt werden mussten, weil in Salzhausen der Platz fehlte, sind bundesweit das Jahrestreffen für urologischen Belegärzte, die neben ihrer Praxistätigkeit auch an Kliniken praktizieren. Spezialisten informieren auch in diesem Jahr von Sonnabend, 23. November, bis Sonntag, 25. November, im Hotel Bergström über Neuheiten in der Urologie.

Bei all seinem Engagement für Beruf und Belegärztewesen bleiben dem zweifachen Hundebesitzer und Vater zweier erwachsener Kinder, der Klavierkonzerte liebt, kaum noch Zeit für das Privatleben. "Aber eines ziehe ich knallhart durch, ich laufe zwei Mal in der Woche."

## Das könnte Sie auch interessieren

Hamburger Abendblatt



**Buchholz**  
Online und doch vor Ort einkaufen

Hamburger Abendblatt



**Fußball**  
Eintracht Elbmarsch verliert schon wieder

Hamburger Abendblatt



**Lüneburg**  
Wie sich Frauen im Alter finanziell absichern können

Hamburger Abendblatt



**Harburg**  
Anders kaufen bei kreativen Frauen im neuen Pop-up-Laden

Empfohlen von